

Geprüfter Jahresbericht
zum 31. März 2018

Allianz FinanzPlan 2040

Fonds commun de placement

Allianz Global Investors GmbH

RCSK: K867

Allgemeine Informationen

Der in diesem Jahresbericht aufgeführte Fonds ist ein Fonds in der Rechtsform eines „Fonds Commun de Placement“, dessen Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement unter den Anwendungsbereich des Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner angepassten Form (OGAW im Sinne der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014) fällt. Der Fonds wurde am 7. Februar 2006 gegründet.

Die in diesem Jahresbericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom 1. April 2017 bis zum 31. März 2018. Eine Aussage über die zukünftige Entwicklung des Fonds kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser Jahresbericht ist kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen des Fonds. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und des Verwaltungsreglements, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und jeder Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Nachfolgende Ereignisse

Mit Wirkung zum 28. April 2018 wurde die Funktion des Transfer Agenten von der RBC Investor Services Bank S.A. auf die State Street Bank Luxembourg S.C.A. übertragen.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main
Internet: <https://de.allianzgi.com>
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Inhalt

Anlagepolitik und Fondsvermögen	2
Finanzaufstellungen	4
Vermögensaufstellung	
Ertrags- und Aufwandsrechnung	
Zusammensetzung des Fondsvermögens	
Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung des Fonds	
Erläuterungen zu den Finanzaufstellungen	8
Prüfungsvermerk	12
Weitere Informationen (ungeprüft)	15
Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)	21
Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (ungeprüft)	22
Ihre Partner	26

Anlagepolitik und Fondsvermögen

Der Fonds strebt bis 31.12.2040 Kapitalwachstum an. Dazu investiert er zunächst zum Großteil in schwankungsintensive Anlagen (auf den Aktienmarkt, Warentermin-/Edelmetall-/Rohstoff-/Hedgefonds-/Private-Equity-Indizes und die Emerging-Markets bezogen). Mit näherrückendem Zieldatum soll der Anteil schwankungsärmerer Anlagen (auf den Renten-/Geld- und Immobilienmarkt bezogen) erhöht werden. Ab 2041 werden durch vorwiegend relativ schwankungsarme Anlagen vergleichsweise stabile Erträge angestrebt.

Im Berichtsjahr per Ende März 2018 sorgten vor allem geopolitische Unsicherheiten phasenweise für Stimmungsschwankungen am globalen Aktienmarkt; das fundamentale Umfeld für die internationalen Leitbörsen blieb aber stabil. Trotz zwischenzeitlicher Korrektur beendete die US-Börse den Berichtszeitraum deutlich im Plus (in Dollar). Ebenfalls in positivem Terrain hielt sich der japanische Aktienmarkt. Leichte Einbußen ergaben sich hingegen bei europäischen Börsentiteln, die unter eingetrübter Anlegerstimmung litten. In den Schwellenländern kam es an den meisten Börsen zu kräftigen Kursgewinnen. An den Anleihenmärkten blieben die Zinsen vor allem im Kurzläuferssegment sehr niedrig und lagen teilweise nach wie vor im negativen Bereich. Die langfristigen Zinsen stiegen lediglich in den USA, während sie im Euroraum angesichts mäßiger Inflation und unveränderter Leitzinsen teilweise wieder sanken. Solide positive Ergebnisse warfen mittel- bis langfristige Unternehmens- und Schwellenlandpapiere ab.

Das Wertpapiervermögen des Fonds blieb weitgehend in europäischen Staatspapieren investiert, allerdings wurde deren Duration

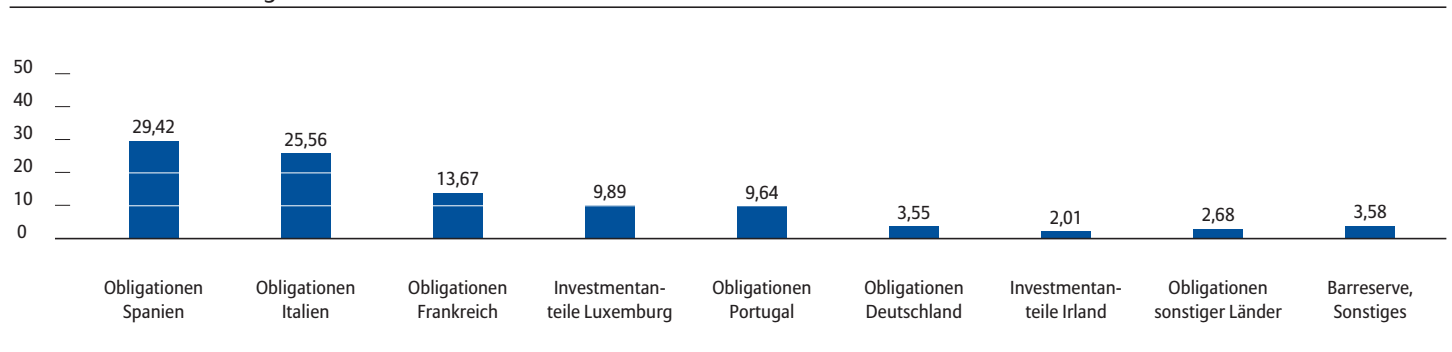
(mittlere Kapitalbindungsdauer) angesichts weiterhin niedriger Renditen auf zuletzt zwei Jahre¹⁾ verlängert. Auf der Länderebene dominierten nach wie vor Anleihen aus Spanien und Italien, die moderate Renditeaufschläge boten. Etwas erhöht wurde daneben die Position in portugiesischen Staatspapieren. Verstärkt wurde außerdem das Engagement in Investmentfonds, wobei der Schwerpunkt zuletzt auf Aktien von Immobiliengesellschaften lag. Über Derivate wurden zeitweilig begrenzte Engagements am internationalen Aktienmarkt und im Rohstoffsegment eingegangen.

Mit seiner Anlagepolitik erzielte der Fonds einen leichten Wertzuwachs.

Das genaue Ergebnis im Berichtszeitraum ist in der Tabelle „Wertentwicklung des Fonds“ am Ende der Finanzaufstellungen ausgewiesen.

Weitergehende Informationen über den Fonds befinden sich in den wesentlichen Anlegerinformationen sowie im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Der Fonds in Zahlen

		31.03.2018	31.03.2017	31.03.2016
Fondsvermögen in Mio. EUR		69,8	64,2	52,6
Anteilumlauf in Stück ¹⁾		563.782	518.075	470.548
Anteilwert in EUR				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0H 0SV/ISIN: LU0239368953	133,81	134,00	120,51
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	WKN: A0K D8J/ISIN: LU0261744907	123,61	123,82	111,66

¹⁾ Kumulierte Zahlen für alle am Berichtsstichtag geöffneten Anteilklassen.

Finanzaufstellungen

Vermögensaufstellung zum 31.03.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung			Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2018	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind							58.955.114,53	84,52	
Obligationen							58.955.114,53	84,52	
Belgien							699.887,30	1,00	
BE0000304130	5,0000	%	Belgium Government EUR Bonds 04/35 S.44	EUR	280,0	%	160,208	448.582,40	0,64
BE0000325341	4,2500	%	Belgium Government EUR Bonds 12/22 S.65	EUR	210,0	%	119,669	251.304,90	0,36
Deutschland							2.476.109,67	3,55	
DE0001135432	3,2500	%	Bundesrepublik Deutschland EUR Bonds 10/42	EUR	330,0	%	147,262	485.964,57	0,70
DE0001141703	0,2500	%	Bundesrepublik Deutschland EUR Bonds 14/19 S.170	EUR	770,0	%	101,394	780.733,80	1,12
DE0001141729	0,2500	%	Bundesrepublik Deutschland EUR Bonds 15/20 S.172	EUR	760,0	%	102,026	775.397,60	1,11
DE0001102382	1,0000	%	Bundesrepublik Deutschland EUR Bonds 15/25	EUR	410,0	%	105,857	434.013,70	0,62
Finnland							155.693,55	0,22	
FI4000167317	0,8750	%	Finland Government EUR Bonds 15/25	EUR	150,0	%	103,796	155.693,55	0,22
Frankreich							9.535.281,86	13,67	
FR0010776161	3,7500	%	France Government EUR Bonds 09/19	EUR	960,0	%	106,797	1.025.251,20	1,47
FR0011337880	2,2500	%	France Government EUR Bonds 12/22	EUR	970,0	%	110,661	1.073.411,60	1,54
FR0013131877	0,5000	%	France Government EUR Bonds 16/26	EUR	580,0	%	100,334	581.937,14	0,83
FR0013154044	1,2500	%	France Government EUR Bonds 16/36	EUR	820,0	%	100,410	823.361,92	1,18
FR0124747587	0,0000	%	France Government EUR Zero- Coupon Bonds 27.02.2019	EUR	6.000,0	%	100,522	6.031.320,00	8,65
Irland							174.844,98	0,25	
IE00BV8C9418	1,0000	%	Ireland Government EUR Bonds 16/26	EUR	170,0	%	102,850	174.844,98	0,25
Italien							17.828.274,23	25,56	
IT0005284044	0,0000	%	Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 12.10.2018	EUR	6.000,0	%	100,244	6.014.654,40	8,62
IT0005274987	0,0000	%	Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 13.07.2018	EUR	3.000,0	%	100,135	3.004.046,40	4,31
IT0005320178	0,0000	%	Italy Buoni Ordinari Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 14.01.2019	EUR	5.000,0	%	100,348	5.017.402,50	7,19
IT0004604671	2,1000	%	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 10/21	EUR	495,0	%	111,753	553.192,44	0,79
IT0004923998	4,7500	%	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 13/44	EUR	440,0	%	135,925	598.070,66	0,86
IT0005045270	2,5000	%	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 14/24	EUR	660,0	%	108,392	715.386,54	1,03
IT0005090318	1,5000	%	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 15/25	EUR	610,0	%	101,297	617.914,08	0,89
IT0005217929	0,0500	%	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 16/19	EUR	1.300,0	%	100,585	1.307.607,21	1,87
Niederlande							488.012,38	0,70	
NL0000102234	4,0000	%	Netherlands Government EUR Bonds 05/37	EUR	180,0	%	152,547	274.584,58	0,39
NL0000102275	3,7500	%	Netherlands Government EUR Bonds 06/23	EUR	180,0	%	118,571	213.427,80	0,31
Portugal							6.722.019,60	9,64	
PTPBTCE0039	0,0000	%	Portugal Government EUR Zero- Coupon Bonds 20.07.2018	EUR	6.500,0	%	100,135	6.508.775,00	9,33
PTOTETO0012	2,8750	%	Portugal Obrigações do Tesouro EUR Bonds 16/26	EUR	190,0	%	112,234	213.244,60	0,31
Spanien							20.518.359,26	29,42	
ES00000120N0	4,9000	%	Spain Government EUR Bonds 07/40	EUR	250,0	%	152,321	380.802,50	0,55
ES00000123U9	5,4000	%	Spain Government EUR Bonds 13/23	EUR	490,0	%	125,112	613.048,80	0,88
ES00000126C0	1,4000	%	Spain Government EUR Bonds 14/20	EUR	2.020,0	%	103,201	2.084.660,20	2,99
ES00000128H5	1,3000	%	Spain Government EUR Bonds 16/26	EUR	400,0	%	102,650	410.599,96	0,59
ESOL01804068	0,0000	%	Spain Letras del Tesoro EUR Zero- Coupon Bonds 06.04.2018	EUR	6.000,0	%	100,017	6.001.008,60	8,60
ESOL01903084	0,0000	%	Spain Letras del Tesoro EUR Zero- Coupon Bonds 08.03.2019	EUR	4.000,0	%	100,418	4.016.720,00	5,76
ESOL01807137	0,0000	%	Spain Letras del Tesoro EUR Zero- Coupon Bonds 13.07.2018	EUR	7.000,0	%	100,165	7.011.519,20	10,05
Österreich							356.631,70	0,51	
AT0000A1VGK0	0,5000	%	Austria Government EUR Bonds 17/27	EUR	360,0	%	99,064	356.631,70	0,51
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente (Laufende Kosten (inkl. Verwaltungsvergütung) bzw. Verwaltungsvergütung oder Pauschalvergütung des Zielfonds in % p.a.)							8.306.727,00	11,90	
Irland							1.403.767,09	2,01	
IE0034110852	Allianz Global Investors Fund VII - Allianz Emer- ging Markets Bond Fund -I- EUR - (0.780%)			STK	14.563,410	EUR	96,390	1.403.767,09	2,01
Luxemburg							6.902.959,91	9,89	
LU0594339896	Allianz Institutional Investors Series - Allianz Eu- ropean Micro Cap -IT- EUR - (0.960%)			STK	560,000	EUR	2.750,080	1.540.044,80	2,21
LU1291091228	BNP Paribas Easy - FTSE EPRA/Nareit Developed Europe UCITS ETF -OD- EUR - (0.500%) (gehandelt in Frankreich)			STK	25.864,000	EUR	203,210	5.255.823,44	7,53

Die Erläuterungen zu den Finanzaufstellungen stellen einen wesentlichen Bestandteil des Berichts dar.

Vermögensaufstellung zum 31.03.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2018	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
LU1291091228	BNP Paribas Easy - FTSE EPRA/Nareit Developed Europe UCITS ETF -QD- EUR - (0.500%) (gehandelt in Luxemburg)	STK	527,000	EUR 203,210	107.091,67	0,15
Summe Wertpapiere und Geldmarktinstrumente					67.261.841,53	96,42
Einlagen bei Kreditinstituten					4.962.938,95	7,11
Täglich fällige Gelder					4.962.938,95	7,11
	State Street Bank GmbH, Luxembourg Branch	EUR			595.800,64	0,85
	Einlagen zur Besicherung von Derivaten	EUR			4.367.138,31	6,26
Summe Einlagen bei Kreditinstituten					4.962.938,95	7,11

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 31.03.2018	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate					
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.					
Börsengehandelte Derivate				-1.823.410,86	-2,61
Finanztermingeschäfte				-1.823.410,86	-2,61
Gekaufte Indexterminkontrakte				-1.793.101,95	-2,57
BCOM Commodity Index Futures 06/18	Ktr	180	USD 86,600	-19.012,80	-0,03
DJ EURO STOXX 50 Index Futures 06/18	Ktr	185	EUR 3.259,000	-94.350,00	-0,14
FTSE 100 Index Futures 06/18	Ktr	56	GBP 6.989,000	-41.883,29	-0,06
MSCI Emerging Markets Index Futures 06/18	Ktr	128	USD 1.163,200	-328.811,82	-0,47
S&P 500 E-mini Index Futures 06/18	Ktr	182	USD 2.607,600	-1.221.836,74	-1,75
S&P/TSX 60 Index Futures 06/18	Ktr	9	CAD 895,200	-30.937,78	-0,04
SPI 200 Index Futures 06/18	Ktr	15	AUD 5.736,000	-49.333,01	-0,07
Swiss Market Index Futures 06/18	Ktr	33	CHF 8.571,000	-26.072,39	-0,04
Topix Index Futures 06/18	Ktr	24	JPY 1.706,500	19.135,88	0,03
Gekaufte Währungsterminkontrakte				-30.308,91	-0,04
EUR CHF Currency Futures 06/18	Ktr	20	CHF 1,177	19.849,22	0,03
EUR GBP Currency Futures 06/18	Ktr	35	GBP 0,876	-50.158,13	-0,07
OTC-gehandelte Derivate				61.138,76	0,09
Devisentermingeschäfte				82.197,67	0,12
Sold EUR / Bought JPY - 27 Apr 2018	EUR	-2.941.902,08		97.082,10	0,14
Sold EUR / Bought USD - 27 Apr 2018	EUR	-15.671.181,27		-14.884,43	-0,02
Swapgeschäfte				-21.058,91	-0,03
Total Return Swaps				-21.058,91	-0,03
Total Return Swap on Index - Fund receives Bloom- berg Commodity Index - pays 0.07% - 15.06.2018	USD	3.500.000,00		-21.058,91	-0,03
Summe Derivate				-1.762.272,10	-2,52
Sonstige Vermögenswerte/Verbindlichkeiten				-707.627,95	-1,01
Fondsvermögen				69.754.880,43	100,00

Anteilwert					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	EUR			133,81	
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	EUR			123,61	
Umlaufende Anteile					
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	STK			6.593	
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	STK			557.189	

Die Angaben der Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums können kostenlos bei der Allianz Global Investors GmbH - Zweigniederlassung Luxemburg - angefordert werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.04.2017 bis zum 31.03.2018

	EUR
Zinsen aus	
- Rentenwerten	368.804,34
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	
- Positive Einlagezinsen	12.037,26
- Negative Einlagezinsen	-16.699,86
Erträge aus	
- Wertpapiere und Geldmarktinstrumente	461.631,05
Erträge insgesamt	825.772,79
Zinsaufwand aus	
- Swapgeschäften	-1.506,44
- Bankverbindlichkeiten	-9.847,27
Taxe d'Abonnement	-31.735,47
Pauschalvergütung	-1.233.871,44
Aufwendungen insgesamt	-1.276.960,62
Ertragsausgleich auf ordentlichen Nettoertrag/-verlust	-21.051,36
Ordentlicher Nettoertrag/-verlust	-472.239,19
Realisierte Gewinne/Verluste aus	
- Wertpapiergeschäften	-559.932,99
- Finanztermingeschäften	5.404.969,36
- Devisentermingeschäften	-1.882.484,13
- Devisen	-363.874,25
- Swapgeschäften	12.552,94
Ertragsausgleich auf Nettogewinn/-verlust	122.926,44
Nettogewinn/-verlust	2.261.918,18
Veränderungen der nicht realisierten Gewinne/Verluste aus	
- Wertpapiergeschäften	20.830,95
- Finanztermingeschäften	-2.269.989,17
- Devisentermingeschäften	-62.389,63
- Devisen	-9.878,92
- Swapgeschäften	32.435,09
Betriebsergebnis	-27.073,50

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 31.03.2018

	EUR
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente	
(Anschaffungspreis EUR 67.505.185,39)	67.261.841,53
Bankguthaben	4.962.938,95
Zinsansprüche aus	
- Rentenwerten	92.837,86
Nicht realisierter Gewinn aus	
- Finanztermingeschäften	38.985,10
- Devisentermingeschäften	97.082,10
Summe Aktiva	72.453.685,54
Bankverbindlichkeiten	-689.281,37
Verbindlichkeiten aus	
- Rücknahme von Fondsanteilen	-1.208,83
Sonstige Verbindlichkeiten	-109.975,61
Nicht realisierter Verlust aus	
- Finanztermingeschäften	-1.862.395,96
- Swapgeschäften	-21.058,91
- Devisentermingeschäften	-14.884,43
Summe Passiva	-2.698.805,11
Fondsvermögen	69.754.880,43

Entwicklung des Fondsvermögens

für den Zeitraum vom 01.04.2017 bis zum 31.03.2018

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	64.211.787,66
Mittelzuflüsse	5.785.144,66
Mittelrückflüsse	-35.771,88
	69.961.160,44
Ausschüttung	-77.331,43
Ertragsausgleich	-101.875,08
Betriebsergebnis	-27.073,50
Fondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums	69.754.880,43

	Klasse A (EUR) (ausschüttend)	Klasse C (EUR) (ausschüttend)
	Stück	Stück
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtszeitraums	6.223	511.852
Im Berichtszeitraum		
- ausgegebene Anteile	634	45.337
- zurückgenommene Anteile	-264	0
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	6.593	557.189

Wertentwicklung des Fonds

		Klasse A (EUR) (ausschüttend)	Klasse C (EUR) (ausschüttend)
		% ¹⁾	% ¹⁾
1 Jahr	(31.03.2017-31.03.2018)	0,24	-0,06
2 Jahre	(31.03.2016-31.03.2018)	12,37	11,69
3 Jahre	(31.03.2015-31.03.2018)	3,86	2,93
5 Jahre	(31.03.2013-31.03.2018)	33,17	31,18
10 Jahre	(31.03.2008-31.03.2018)	45,51	41,32
seit Auflage ²⁾	(01.09.2006-31.03.2018)	37,73	-
	(02.01.2007-31.03.2018)	-	26,24

¹⁾ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt), etwaige Ausschüttungen reinvestiert. Berechnung nach BVI-Methode.

²⁾ Klasse A (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 01. September 2006. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 100,00.

Klasse C (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 02. Januar 2007. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 100,00.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar.

Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Erläuterungen zu den Finanzaufstellungen

Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundlage

Die Finanzaufstellungen wurden im Einklang mit den luxemburger Vorschriften über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Die Basiswährung des Allianz FinanzPlan 2040 ist der Euro (EUR).

Bewertung der Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.

Vermögensgegenstände, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden ebenfalls zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet, sofern die Verwaltungsgesellschaft zur Zeit der Bewertung diesen Kurs für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Vermögensgegenstände verkauft werden können.

Vermögensgegenstände, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle anderen Vermögensgegenstände werden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist. Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn er der Ansicht ist, dass diese den angemessenen Wert der Vermögensgegenstände besser darstellen.

Finanzterminkontrakte über Devisen, Wertpapiere, Finanzindices, Zinsen und sonstige zulässige Finanzinstrumente sowie Optionen darauf und entsprechende Optionsscheine werden, soweit sie an einer Börse notiert sind, mit den zuletzt festgestellten Kursen der betreffenden Börse bewertet. Soweit keine Börsennotiz besteht, insbesondere bei sämtlichen OTC-Geschäften, erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.

Zinsswaps werden zu ihrem Marktwert in Bezug auf die anwendbare Zinskurve bewertet.

An Indices und an Finanzinstrumente gebundene Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der unter Bezugnahme auf den be-

treffenden Index oder das betreffende Finanzinstrument ermittelt wird.

Anteile an OGAW oder OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

Flüssige Mittel und Festgelder werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Nicht auf die für den Fonds festgelegte Währung (nachstehend „Basiswährung des Fonds“) lautende Vermögensgegenstände werden zu dem letzten Devisenmittelkurs in die Basiswährung des Fonds umgerechnet.

Wertpapierkurse

Die Berechnung des Nettoinventarwerts erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen des Verkaufsprospekts anhand der am Bewertungstag zuletzt bekannten Wertpapierkurse.

Die Finanzaufstellungen des Berichts wurden auf der Grundlage der Wertpapierkurse des zuletzt errechneten und veröffentlichten Nettoinventarwerts des Berichtszeitraums erstellt.

Bewertung von Terminkontrakten

Wären die Vermögensaufstellungen in diesem Jahresbericht mit den letzten verfügbaren Marktpreisen dieser Periode vorbereitet worden, dann würde das Fondsvermögen des Fonds um 492.815,01 EUR abweichen, welches einer Auswirkung von 0,71% auf das Fondsvermögen entsprechen würde.

Fremdwährungen

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in fremder Währung wurden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet:

Australischer Dollar	(AUD)	1 EUR = AUD	1,603896
Britisches Pfund	(GBP)	1 EUR = GBP	0,876603
Japanischer Yen	(JPY)	1 EUR = JPY	131,271746
Kanadischer Dollar	(CAD)	1 EUR = CAD	1,589513
Schweizer Franken	(CHF)	1 EUR = CHF	1,178258
US-Dollar	(USD)	1 EUR = USD	1,230750

Besteuerung

Der Fonds wird im Großherzogtum Luxemburg mit einer „Taxe d'Abonnement“ auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene

Pauschalvergütung

Der Fonds zahlt aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds sämtliche von dem Teilfonds zu tragende Kosten:

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds eine Vergütung („Pauschalvergütung“), es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilkategorie direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Die Vergütungen der von der Verwaltungsgesellschaft eingesetzten Investmentmanager zahlt die Verwaltungsgesellschaft aus ihrer Pauschalvergütung und ggf. aus ihrer erfolgsbezogenen Vergütung.

Die Pauschalvergütung wird nachträglich monatlich gezahlt und anteilig auf den durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwert der jeweiligen Anteilkategorie eines Teilfonds berechnet, es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilkategorie direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Als Ausgleich für die Zahlung der Pauschalvergütung stellt die Verwaltungsgesellschaft den Fonds von folgenden, abschließend aufgezählten Vergütungen und Aufwendungen frei:

- Verwaltungs- und Zentralverwaltungsvergütungen;
- Vertriebsgebühren;
- die Verwahrstellengebühr;
- die Gebühr der Register- und Transferstelle;
- Kosten für die Erstellung (inklusive Übersetzung) und den Versand des vollständigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung sowie der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte sowie anderer Berichte und Mitteilungen an Anteilinhaber;
- Kosten für die Veröffentlichung des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung, der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte, sonstiger Berichte und Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Steuerinformationen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie offizieller Bekanntmachungen an die Anteilinhaber;

- die Kosten für die Rechnungsprüfung des Fonds und seiner Teilfonds durch den Abschlussprüfer;
- Kosten für die Registrierung der Anteile zum öffentlichen Vertrieb und/oder der Aufrechterhaltung einer solchen Registrierung;
- die Kosten für die Erstellung von Anteilsertifikaten und ggf. Kupons und Kuponerneuerungen;
- die Gebühren der Zahl- und Informationsstelle;
- Kosten für die Beurteilung der Teilfonds durch national und international anerkannte Rating-Agenturen;
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Teilfonds;
- Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Indexnamen, insbesondere Lizenzgebühren;
- Kosten und Auslagen des Fonds sowie von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds bevollmächtigter Dritter im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Nutzung und der Aufrechterhaltung eigener oder fremder EDV-Systeme, die von den Fondsmanagern und Anlageberatern verwendet werden;
- Kosten im Zusammenhang mit dem Erlangen und Aufrechterhalten eines Status, der dazu berechtigt, in einem Land direkt in Vermögensgegenstände zu investieren oder an Märkten in einem Land direkt als Vertragspartner auftreten zu können;
- Kosten und Auslagen des Fonds, der Verwahrstelle sowie von diesen beauftragter Dritter im Zusammenhang mit der Überwachung von Anlagegrenzen und -restriktionen;
- Kosten für die Ermittlung der Risiko- und Performancekennzahlen sowie der Berechnung einer erfolgsbezogenen Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft durch beauftragte Dritte;
- Kosten im Zusammenhang mit der Informationsbeschaffung über Hauptversammlungen von Unternehmen oder über sonstige Versammlungen der Inhaber von Vermögensgegenständen sowie Kosten im Zusammenhang mit der eigenen Teilnahme oder der beauftragter Dritter an solchen Versammlungen;
- Porto-, Telefon-, Fax- und Telex-Kosten.

Nettofondsvermögen, soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits der „Taxe d'Abonnement“ unterliegen, besteuert. Die Einkünfte eines Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Ausschüttungen und Thesaurierungen auf Anteile unterliegen in Luxemburg derzeit keinem Quellensteuerabzug.

Gebührenstruktur

	Pauschal- vergütung in % p.a.	Taxe d'Abonnement in % p.a.
Allianz FinanzPlan 2040		
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,55	0,05
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	1,85	0,05

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von bestimmten Vermögensgegenständen stehen.

Bei festverzinslichen Anlagen, Devisenterminkontrakten und anderen Derivatkontrakten werden die Transaktionskosten im Kauf- und Verkaufspreis der Anlage berücksichtigt. Diese Transaktionskosten sind zwar nicht separat identifizierbar, werden jedoch in der Performance jedes Subfonds erfasst

Im Berichtszeitraum sind keine Transaktionskosten angefallen.

Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind die bei der Verwaltung des Fonds innerhalb des vorangegangenen Geschäftsjahres zulasten des Fonds (bzw. der jeweiligen Anteilklasse) angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten) und werden als Quote des durchschnittlichen Fondsvolumens (bzw. des durchschnittlichen Volumens der jeweiligen Anteilklasse) ausgewiesen („Laufende Kosten“). Berücksichtigt werden neben der Pauschalvergütung sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten. Ein Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht bei der Berechnung berücksichtigt. Legt der Fonds mehr als 20 % seiner Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, die laufende Kosten veröffentlichen, werden bei der Ermittlung der laufenden Kosten des Fonds die laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA berücksichtigt; veröffentlichen diese OGAW oder OGA allerdings keine eigenen laufenden Kosten, ist in-

soweit für die Berechnung eine Berücksichtigung der laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA bei der Ermittlung der laufenden Kosten nicht möglich. Legt ein Fonds nicht mehr als 20 % seiner Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, werden Kosten, die eventuell auf Ebene dieser OGAW oder OGA anfallen, nicht berücksichtigt.

Die Gesamtkostenquote (TER) nach der Methode des Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI-Methode) erfasst entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein; sie werden bei dieser Methode im Gegensatz zu den synthetischen laufenden Kosten nicht berücksichtigt.

	Laufende Kosten in %	TER nach BVI-Methode in %
Allianz FinanzPlan 2040 ¹⁾		
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,57	1,57
- Klasse C (EUR) (ausschüttend)	1,87	1,87

¹⁾ Für den Zeitraum vom 01.04.2017 bis zum 31.03.2018.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des Allianz FinanzPlan 2040

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Allianz FinanzPlan 2040 (der „Fonds“) zum 31. März 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2018;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu
Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 – TVA LU25482518

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er

als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind zuständig für die Beaufsichtigung des Abschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.



Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Luxemburg, 24. Juli 2018
Vertreten durch

Sandra Paulis

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ermittlung des Marktrisikos und Hebelwirkung

Im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens wird das Marktrisiko des Fonds entweder über den Commitment-Ansatz oder den Value-at-Risk (relativer oder absoluter VaR-Ansatz) gemessen und limitiert. Der Commitment-Ansatz berücksichtigt bei der Ermittlung des Marktrisikos des Fonds das zusätzliche Risiko, welches durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten generiert

wird. Der VaR-Ansatz repräsentiert eine statistische Methode zur Berechnung des Verlustpotentials auf Grund von Wertänderungen des gesamten Fonds. Die VaR-Berechnung basiert grundsätzlich auf der „Delta Normal“-Methode (Konfidenzniveau von 99 %, eine angenommene Haltedauer von 10 Tagen, verwendete Datenhistorie von 260 Tagen), ansonsten ist die abweichende Berechnungsmethodik in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Zum Ende des Berichtszeitraums war für den Fonds folgender Ansatz zur Berechnung des Marktrisikos gültig:

Name des Fonds	Ansatz	Vergleichsvermögen
Allianz FinanzPlan 2040	relativer VaR	75% MSCI World Total Return (Net) + 25% JP Morgan EMU Bond Index

Aus der folgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Risikobudgetauslastung (RBA) des Fonds im Berichtszeitraum entnommen werden. Bei Fonds mit relativem VaR-Ansatz wird die Auslastung gegenüber dem regulatorisch festgelegten Limit (d. h. 2 mal VaR des definierten Vergleichsvermögens)

ausgewiesen. Darüber hinaus ist der Tabelle die durchschnittliche Hebelwirkung des Fonds im Berichtszeitraum zu entnehmen. Die durchschnittliche Hebelwirkung wird als die durchschnittliche Summe der Nominalwerte der eingesetzten Derivate berechnet.

	Durchschnittliche Hebelwirkung in %	Minimum RBA in %	Maximum RBA in %	Durchschnittliche RBA in %
Allianz FinanzPlan 2040	102,74	21,42	57,39	45,33

Weitere Informationen (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten Vergütungen gegliedert in feste und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die

eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.744

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	153.835.884	8.967.874	2.928.279	1.483.435	691.151	3.865.009
Variable Vergütung	120.722.786	30.359.156	12.025.974	5.150.455	635.594	12.547.133
Gesamtvergütung	274.558.670	39.327.030	14.954.253	6.633.890	1.326.745	16.412.142

Festlegung der Vergütung

Die Allianz Global Investors GmbH unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch für deren europäische Zweigniederlassungen.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisationsdiagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Ein-

schätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte, deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von uns verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, gruppieren sich quantitative Indikatoren um eine nachhaltige Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an den Benchmarks der Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner, von der Kontrollfunktion überwachter Bereiche gekoppelt.

Risikovermeidung

Die Allianz Global Investors GmbH verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Weitere Informationen (ungeprüft)

Techniken einer effizienten Portfolioverwaltung

Die Leitlinie 2014/937 zu börsengehandelten Indexfonds (Exchange-Traded Funds, ETF) und anderen OGAW-Themen der European Securities and Markets Authority (ESMA) fordert in den Abschnitten 35 (a-c), 40 (a-c) und 48 (a, b) Angaben im Jahresbericht der Fonds zum Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung (Wertpapierleihe, Repos/Reverse-Repos) bzw. Derivate erzielt wird, Angaben zur Identität der Gegenparteien dieser Geschäfte, Aussagen zur Art und Höhe der in diesem Zusammenhang entgegengenommenen Sicherheiten sowie Aussagen zur Identität des Emittenten im Zusammenhang mit OTC-Derivaten und die Besicherung durch Wertpapiere, die von einem Mitgliedstaat begeben werden.

Aus der folgenden Tabelle kann das minimale, maximale und durchschnittliche Exposure, unterteilt nach Techniken und Derivaten, im Berichtszeitraum entnommen werden. Die Exposure-Zahlen zum minimalen bzw. maximalen Exposure des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages mit dem minimalen bzw. maximalen Exposure des Berichtszeitraums dargestellt. Das durchschnittliche Exposure ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt des täglichen Exposures des Fonds in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages. Das Exposure (Counterparty) aus Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung bzw. Derivaten wurde getrennt für börsengehandelte Derivate, OTC-Derivate (inklusive Total Return Swaps), Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) und Wertpapierleihe betrachtet.

		Minimum Exposure in %	Maximum Exposure in %	Durchschnittliches Exposure in %
Allianz FinanzPlan 2040	börsengehandelte Derivate ¹⁾	-	-	-
	OTC-Derivate	0,00	0,69	0,11
	Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) ²⁾	-	-	-
	Wertpapierleihe ³⁾	-	-	-

¹⁾ Im Berichtszeitraum hatte der Fonds Positionen in börsengehandelten Derivaten, die jedoch zu jedem Zeitpunkt mit einer Initial und Variation Margin hinterlegt waren und daher kein offenes Exposure hatten.

²⁾ Im Berichtszeitraum hat der Fonds keine Rückkaufvereinbarungen getätigt.

³⁾ Im Berichtszeitraum ist der Fonds keine Vereinbarungen in Form von Wertpapierleihen eingegangen.

Aus der nachfolgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten, die auf das Kontrahentenrisiko des Fonds anrechenbar sind, entnommen werden. Die Höhe der minimalen bzw. maximalen Sicherheiten des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages des Berichtszeitraums dargestellt. Die durchschnittliche Höhe der Sicherheiten ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt der täglichen Höhe der Sicherheiten in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages.

	Sicherheiten (Minimum in %)	Sicherheiten (Maximum in %)	Sicherheiten (Durchschnittlich in %)
Allianz FinanzPlan 2040	0,00	0,47	0,07

Der Fonds hat im Berichtszeitraum Geschäfte im Rahmen effizienter Portfolioverwaltung bzw. Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

Société Générale S.A., State Street Corp.

Zum Berichtsstichtag gab es keinen Emittenten, bei welchem die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20 % des Nettoinventarwerts des Fonds überschreiten.

Zum Berichtsstichtag wurde der Fonds nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Aus der nachfolgenden Tabelle können die Kosten und Erträge gemäß Abschnitt 35 (d) der Leitlinie 2014/937, die sich aus den Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung für den Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der direkten und indirekten operationellen Kosten und angefallenen Gebühren, entnommen werden:

	Erträge	Kosten
Allianz FinanzPlan 2040	0,00	0,00

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ausschüttungspolitik

Die gegenwärtige Ausschüttungspolitik für ausschüttende Anteile besteht in der Ausschüttung der periodengerecht abgegrenzten

Nettoerträge, einschließlich einem Ertragsausgleich im betreffenden Zeitraum. Im Berichtszeitraum (1. April 2017 - 31. März 2018) erfolgten nachfolgend aufgeführte Ausschüttungen. Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

	ex Tag	Anteilklasse	in EUR
Allianz FinanzPlan 2040	17.07.2017	A (EUR)	0,42065
	19.12.2017	A (EUR)	0,10082
	17.07.2017	C (EUR)	0,09660
	19.12.2017	C (EUR)	0,04324

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)

Sämtliche Zahlungen an die Anteilinhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die unter „Ihre Partner“ aufgeführte deutsche Zahlstelle geleistet werden. Rücknahmeaufträge können über die deutsche Zahlstelle eingereicht werden.

Im Hinblick auf den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Für ausgewählte Anteilklassen (z.B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) kann die Veröffentlichung im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Darüber hinaus werden die Anleger in der Bundesrepublik Deutschland gem. § 298 Abs. 2 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs in folgenden Fällen mittels dauerhaften Datenträgers im Sinne des § 167 deutsches Kapitalanlagegesetzbuch informiert:

- Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds,
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung,
- Änderungen des Verwaltungsreglements, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütung und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Fonds entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie die Rechte der Anleger,
- im Falle eines Zusammenschlusses des Fonds mit einem anderen Fonds die Verschmelzungsinformationen gem. Art. 43 der Richtlinie 2009/65/EG,
- im Falle der Umwandlung des Fonds in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gem. Art. 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind bei der unter „Ihre Partner“ aufgeführten Informationsstelle kostenlos in Papierform und im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> kostenlos erhältlich. Für ausgewählte Anteilklassen (z.B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) können die Veröffentlichungen im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Der Verwahrstellenvertrag ist bei der Informationsstelle kostenlos einsehbar.

Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle, die Register- und Transferstelle, die Vertriebsgesellschaft oder die Zahl- bzw. Informationsstellen sind für Fehler oder Auslassungen bei den veröffentlichten Preisen haftbar.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (ungeprüft)

Vermögenswerte im Zusammenhang mit jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	in EUR	in % des Fondsvermögens
Das durch Total Return Swaps erzielte zugrundeliegende Exposure	-21.058,91	-0,03
Das durch Wertpapierdarlehen erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-
Das durch Pensionsgeschäfte erzielte zugrundeliegende Exposure	-	-

Die 10 größten Gegenparteien jeder Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	1. Sitzstaat
für Total Return Swaps	-21.058,91	FR
für Wertpapierdarlehen	-	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	-	-

Art(en) von Abwicklung und Clearing

Total Return Swaps: bilateral
Wertpapierdarlehen: trilateral
Pensionsgeschäfte: bilateral

Laufzeit von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
für Total Return Swaps	
- unter 1 Tag	-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	-
- 1 bis 3 Monate	-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	-21.058,91
- über 1 Jahr	-
- unbefristet	-
für Wertpapierdarlehen	
- unbefristet	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- unbefristet	-

Art(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- Bankguthaben	-21.058,91
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Wertpapierdarlehen	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- Bankguthaben	-
- Aktien	-
- Schuldverschreibungen	-

Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-
für Wertpapierdarlehen	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- AAA (Aaa)	-
- AA+ (Aa1)	-
- AA (Aa2)	-
- AA- (Aa3)	-
- A+ (A1)	-
- A (A2)	-
- A- (A3)	-
- BBB+ (Baa1)	-
- BBB (Baa2)	-
- BBB- (Baa3)	-

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR
für Total Return Swaps	
- EUR	-21.058,91
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-
für Wertpapierdarlehen	

- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	
- EUR	-
- USD	-
- GBP	-
- JPY	-

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten	Marktwert der Sicherheiten in EUR	
für Total Return Swaps		
- unter 1 Tag		-
- 1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)		-
- 1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)		-
- 1 bis 3 Monate		-
- 3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)		-
- über 1 Jahr		-
- unbefristet		-
für Wertpapierdarlehen		
- unbefristet		-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		
- unbefristet		-

Ertrags- und Kostenanteile	Ertrag/Kosten in EUR	in % der Bruttoerträge
für Total Return Swaps		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-1.392,87	100
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
für Wertpapierdarlehen		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-	
- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte		
- Ertragsanteil des Fonds	0	0
- Kostenanteil des Fonds	-	

- Ertragsanteil der KVG	0	0
- Kostenanteil der KVG	-	
- Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	0	0
- Kostenanteil Dritter	-	

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps n.a.

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensggt. des Fonds 0,00

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps Marktwert der Sicherheiten in EUR

für Total Return Swaps	-
für Wertpapierdarlehen	-
für Pensionsgeschäfte/umgekehrte Pensionsgeschäfte	-

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps n.a.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer 1

Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Verwahrart bestimmt Empfänger	100
-------------------------------	-----

Ihre Partner

Verwaltungsgesellschaft und Zentralverwaltung

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Fax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Aufsichtsrat

Dr. Christian Finckh

Chief HR Officer
Allianz SE
München

Stefan Baumjohann

Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Prof. Dr. Michael Hüther

Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Laure Poussin

Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Succursale Française
Paris

Alexandra Auer

Business Division Head
Asset Management and US Life Insurance
Allianz Asset Management GmbH
München

Renate Wagner

Regional CFO and Head of Life, Asia Pacific
Singapur

Geschäftsführung

Thorsten Heymann

Dr. Markus Kobler

Birte Trenkner

Michael Peters

Dr. Wolfram Peters

Tobias C. Pross

Andreas Utermann

Verwahrstelle, nachträgliche Überwachung von Anlagegrenzen und -restriktionen, Fondsbuchhaltung, Nettoinventarwertermittlung

State Street Bank Luxembourg S.C.A.

49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Register- und Transferstelle

RBC Investor Services Bank S.A.

14, Porte de France
L-4360 Esch-sur-Alzette

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Allianz Global Investors
GmbH

Bockenheimer Landstraße 42-44
D-60323 Frankfurt am Main

Sales & Product Services
Internet: <https://de.allianzgi.com>
E-Mail: info@allianzgi.de

Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Bis zum Orderannahmeschluss am 2. Februar 2018

Commerzbank AG
Kaiserplatz
D-60261 Frankfurt am Main

nach dem Orderannahmeschluss am 2. Februar 2018

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
D-80333 München

Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

State Street Bank Luxembourg S.C.A.
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers

Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt in ihrem Sitzland im Hinblick auf das Investmentgeschäft einer staatlichen Aufsicht.

Die Verwaltungsgesellschaft hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ihre Absicht angezeigt, Anteile des Fonds Allianz FinanzPlan 2020 in Deutschland öffentlich zu vertreiben. Die Rechte aus dieser Vertriebsanzeige sind nicht erloschen.

Stand: 31. März 2018

Diese Seite ist absichtlich unbeschrieben.

「

」

「

」

